



Neuer Keller an einem Tag

Das Weber
Kellersanierungs-System



**we
care**

Alter Keller wird schickes Untergeschoss

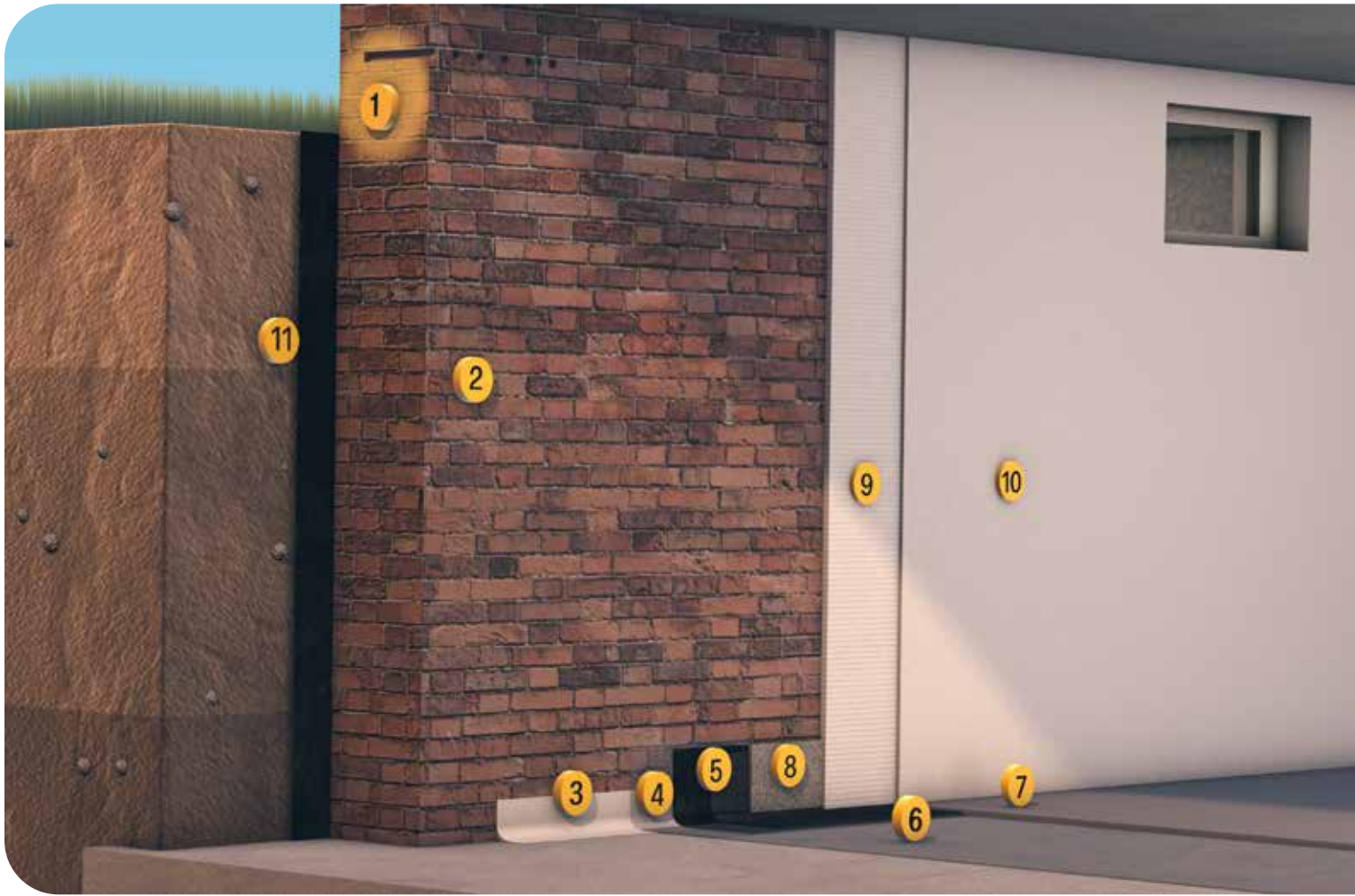
Neuen Nutz- und Wohnraum gewinnen



Feuchtelastung
durch fehlende oder
mangelhafte Abdich-
tungen schädigt
Mauerwerk und Putz.

Wohnraum ist insbesondere in Ballungsräumen knapp und teuer. Viele Immobilienbesitzer interessieren sich daher für die Sanierung und Umnutzung von Kellern. Allerdings sind viele Keller nicht gerade einladend: Unebene Böden, feuchte Wände, klammes und muffiges Raumklima. Feuchteschäden sowie Schäden durch kristallisierende Salze treten häufig kombiniert auf. Sie betreffen sowohl Wand- als auch Bodenbereiche.

Die Kellerbodensanierung war bisher zeit- sowie arbeitsaufwändig und teuer. Häufig begrenzen geringe Tür- und Raumhöhen die Aufbauhöhe stark. Zudem stellen alte und feuchte Kellerböden meist besondere Ansprüche an das Sanierungssystem.



Mit dem neuen **Weber-Wand-Bodensanierungssystem** ist die gesamte Kellersanierung an nur einem Tag möglich. Dies wird durch clevere Produkte ermöglicht, durch die sich mehrere Arbeitsgänge zusammenfassen lassen. Für die Wandsanierung mit dem einlagigen, weißen und schnellen Sanierputz **weber.san 958** ist auf dem saugfähigen Mauerwerksuntergrund kein separater Spritzbewurf erforderlich.

Die Bodensanierung erfolgt ebenfalls einfach und schnell. Nach der Abdichtung des Wand-Boden-Anschlusses, wird die system-zugehörige Grundierung im Bodenbereich aufgetragen. Der anschließend aufgetragene selbstverlaufende, schnelle Bodendichtspachtel **weber.tec 932** egalisiert und dichtet gleichzeitig ab.



Systemempfehlung

1. Horizontalsperre **weber.tec 946**
2. Gereinigtes Mauerwerk
3. Kehlvernütung und Hohlkehle **weber.tec 933**
4. Grundierung Boden-Wandanschluss **weber.prim 900**
5. Zwei Lagen Abdichtung Boden-Wandanschluss **weber.tec Superflex D 24**
6. Flächengrundierung Boden **weber.prim 932 P**
7. Selbstverlaufender Bodendichtspachtel **weber.tec 932**
8. Spritzbewurf schnell am unteren Wandanschluss **weber.san 951 S**
9. Haftbrücke **weber.san 958**
10. Sanierputz weiß, einlagig + schnell **weber.san 958**
11. Außenabdichtung

Abdichten und Egalisieren in einem weber.tec 932 selbstverlaufender Bodendichtspachtel



**Schnelle und wasser-
dichte Bodensanierung**
mit dem selbstver-
laufenden Bodendicht-
spachtel weber.tec 932.



In Kellern finden sich häufig feuchte und unebene Böden. Der mineralische, selbstverlaufende Bodendichtspachtel **weber.tec 932** dichtet ab und egalisiert in nur einem Arbeitsschritt. Die bisherige Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen und erneute Anfahrten entfallen. Der selbstverlaufende Bodendichtspachtel ist wasserundurchlässig und wird in Schichtdicken von 5 bis 30 Millimeter aufgetragen. Das Material stellt durch seine spannungsarme Aushärtung geringe Anforderungen an den Untergrund. Es eignet sich dadurch auch für alten

Estrich, Stampfbeton sowie Ziegelboden. Vor dem Auftrag wird der Untergrund mit der systemzugehörigen Grundierung vorbehandelt. **weber.tec 932** bindet schnell ab und ist bereits nach 3 bis 5 Stunden begebar. Leichte Belastungen sind nach 24 Stunden, die volle Belastung ist nach 7 Tagen möglich. Der ausgehärtete Bodendichtspachtel ist druck- sowie abriebfest und kann ohne weitere Überarbeitung direkt genutzt werden. **weber.tec 932** verschafft Bautenschutzbetrieben einen deutlichen Zeitgewinn von bis zu 70 Prozent pro Kellersanierung.

IHRE VORTEILE MIT **weber.tec 932**

- Einfach und sicher zu verarbeiten
- Sehr gute Verlaufeigenschaften
- Schnellabbindend und wasserundurchlässig
- Weniger Arbeitsgänge, kaum Wartezeiten. Spart bis zu 70% Arbeitszeit.
- Niedrige Aufbauhöhe
- Direkt nutzbar

Anwendungstipps Bodensanierung

In wenigen Stunden zum neuen Kellerboden



Untergrundvorbereitung:

Untergrund hinsichtlich ausreichender Tragfähigkeit überprüfen. Entfernen von haftungsmindernden Bestandteilen.



Ebenheitsprüfung und anschließende **Berechnung** von Schichtdicken und Materialbedarf.



Boden-/Wandanschluss:

Anlegen einer mineralischen Hohlkehle aus **weber.tec 933** im Übergangsbereich Boden-/Wand.



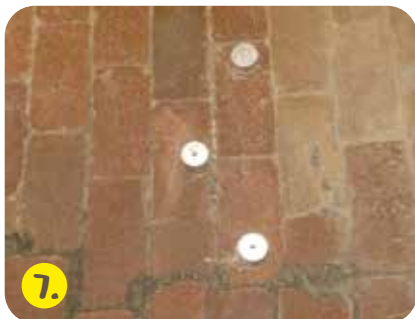
Nach Grundierung wird im Übergangsbereich eine Abdichtung aus **weber.tec Superflex D 24** vollflächig bis ca. 20 cm überlappend in den Bodenbereich hinein aufgetragen.



Ausführung ohne Hohlkehle am Wand-Boden-Anschluss bei vorhandenem Putz: Nach Durchtrocknung der Abdichtung erfolgt das Einkleben des **weber.floor 4960 Randdämmstreifen**.



Grundierung mineralischer Untergründe: Vollflächiger Auftrag der Systemgrundierung **weber.prim 932 P**. Die Grundierung wird 1:3 RT mit Wasser gemischt und anschließend satt in den Untergrund eingebürstet.



Grundierung Ziegeluntergründe:

Vollflächiger Auftrag von **weber.tec 941** als sperrende Grundierung. Der Auftrag erfolgt 2-fach und unverdünnt, **weber.tec 941** wird satt und intensiv in den Untergrund eingebürstet.



Anmischen des selbstverlaufenden Dichtspachtels. Der Mischvorgang erfolgt solange, bis die Masse vollständig homogen gemischt ist.



Ausgießen des selbstverlaufenden Dichtspachtels.



Das Material wird **frisch in frisch** zügig ineinander gegossen.



Im **Randbereich** wird der **Dichtspachtel** überlappend auf die **weber.tec Superflex D 24** Abdichtung aufgebracht.



Überprüfung der Schichtdicke: **weber.tec 932** wird je nach Erfordernis und Untergrund in Schichtdicken von 5–30 mm aufgebracht. Bei Ziegelböden beträgt die Mindestschichtdicke 15 mm.



Oberflächenbehandlung: Nach dem Auftrag und nach Erreichen der erforderlichen Schichtdicke wird die Fläche mit einem Flächenraket geglättet. Bei höheren Schichtdicken wird zur Entlüftung das Durchschlagen mit der Schwabbelstange empfohlen.



Fertige, ausgeglichene und ebene Oberfläche frisch nach Fertigstellung der Ausgleichs- und Abdichtungsarbeiten.



Die fertige Oberfläche ist nach ca. 3–5 Stunden begehbar, und nach endgültiger Durchhärtung nach 7 Tagen voll belastbar, d.h. direkt nutzbar, stuhlrollen- und abriebfest.



Zusätzlicher Schutz vor Radonbelastung: Dazu wird vor Auftrag von **weber.tec 932** die gesamte Fläche mit **weber.tec Superflex D 24** in 4 mm Trockenschichtdicke abgedichtet. Nach Durchtrocknung wird **weber.tec 932** ohne weitere Grundierung in mindestens 10 mm Schichtdicke aufgebracht.

Feuchteschäden schneller sanieren

weber.san 958 Sanierputz weiß, einlagig + schnell



Damit aus Wasserschäden kein Dauerzustand wird

weber.san 958 ist ein universeller, weißer Sanierputz. Der mineralische Putz mit WTA-Zertifikat unterstützt durch seine gute Wasserdampfdurchlässigkeit und ein hohes Porenvolumen die Austrocknung von feuchtem Mauerwerk. Der schnellabbindende und hoch ergiebige Sanierputz **weber.san 958** kann ohne zusätzlichen Vorspritzmörtel und bis zu einer Schichtdicke von 40 Millimetern einlagig aufgebracht werden. Dadurch entfallen 2 Arbeitsgänge, das spart Zeit und Geld.



IHRE VORTEILE MIT weber.san 958

- Hoch ergiebig: Verbrauch nur ca. 8 kg/m² je cm Schichtdicke.
- Spart 2 Arbeitsgänge
- Ohne zusätzlichen Vorspritzmörtel bei saugendem Untergrund
- Schnellabbindend und schnell überarbeitbar
- Einlagig bis 40 mm
- Spart bis zu 30% Arbeitszeit



1. Untergrund reinigen:

Altputz bis mind. 80 cm oberhalb des Feuchtehorizontes entfernen.



Mauerwerksfugen sind mind. 20 mm tief auszuräumen.



Untergrund mattfeucht vornässen.



Hohlkehle aus **weber.tec 933** frisch in frisch ausrunden.



Nach Grundierung wird im Übergangsbereich eine Abdichtung aus **weber.tec Superflex D 24** vollflächig bis ca. 20 cm überlappend in den Wand-/Bodenbereich hinein aufgetragen.



Vorspritz aus **weber.san 951 S** vollflächig auf durchgetrocknete Abdichtung aus **weber.tec Superflex D24** aufbringen.



Kontaktschicht aus Sanierputz **weber.san 958** vollflächig auf den mattfeucht vorgehästeten Untergrund aufziehen und optimalerweise frisch horizontal aufkämmen.



Frisch in frisch Sanierputz einlagig in Schichtdicken bis max. 40 mm aufbringen.



Oberflächen mittels Kartätsche egalisieren.



Nach ca. 90 Minuten Oberfläche mit einem mattfeuchten Schwammbrett abreiben.

Systemauswahl für die Kellersanierung

Hauptprodukte



weber.tec 932

Selbstverlaufender Boden-Dichtspachtel

Selbstverlaufender, wasserundurchlässiger und schnellabbindender Bodendichtspachtel für Schichtdicken von 5 mm bis 30 mm



weber.san 958

Sanierputz weiß, einlagig + schnell

einlagiger, schnellabbindender, luftporenreicher Sanierputz WTA für die Altbau- und Mauerwerkssanierung

Systemprodukte



weber.tec 933

Hohlkehenspachtel

Wasserundurchlässiger, schnellabbindender Hohlkehlen- und Egalierspachtel



weber.prim 900

Universalgrundierung

Grundierung für zementäre Abdichtungen zur Vorbehandlung auf mineralischen Untergründen



weber.tec Superflex D 24

Reaktive Dickbeschichtung 2K schnell

Hochflexible, reaktiv- und schnell abbindende, bitumenfreie Dickbeschichtung auf Basis neuer Bindemitteltechnologie zur sicheren Bauwerksabdichtung



weber.san 951 S

Spritzbewurf schnell

Schnellabbindender, warzenförmiger Spritzbewurf als Haftbrücke für mineralische Putze, insbesondere Sanierputze



weber.floor 4960

Randdämmstreifen

Randdämmstreifen mit selbstklebendem Standfuß 8 mm dick / 50 mm hoch



weber.prim 932 P

Systemgrundierung

Verdünnbares Haftgrundierungskonzentrat zur Grundierung zementärer Untergründe

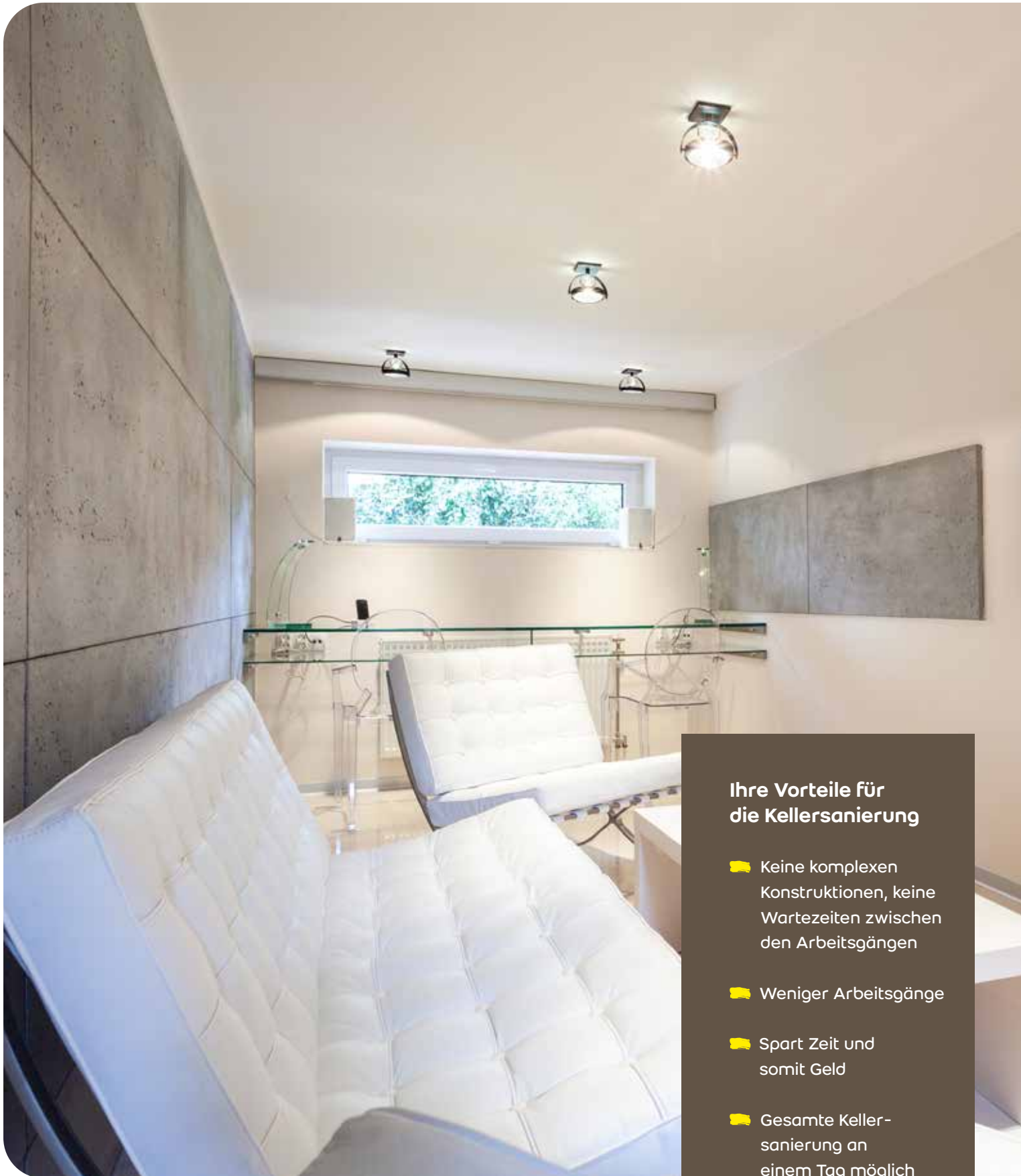
Service und Kontakt

Das Weber Kellersanierungs-System erhalten Sie im Baustofffachhandel.

Fragen? Ihr Weber Fachberater hilft Ihnen gern weiter. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf: Wer für Sie zuständig ist, erfahren Sie unter www.de.weber/kontakt

Perfektes Zusammenspiel

Weber Systemprodukte für die Kellersanierung



Ihre Vorteile für die Kellersanierung

- Keine komplexen Konstruktionen, keine Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen
- Weniger Arbeitsgänge
- Spart Zeit und somit Geld
- Gesamte Kellersanierung an einem Tag möglich

Wir von **Weber übernehmen Verantwortung** für die **Menschen** und ihre **Umwelt**.

Wohlbefinden



Wir schaffen Wohlbefinden für die Menschen.

we care

Verständnis



Wir haben Verständnis für das, was den Menschen wichtig ist.

Nachhaltigkeit



Wir sind uns unserer langfristigen Verantwortung bewusst.

08/2021 | Auflage: 5.000

